



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Schule und Weiterbildung	30.11.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Sachstandsbericht Schulbaumaßnahmen; Baumaßnahmen Hauptschule Holzheimer Weg **Mündliche Anfrage von Frau Paffen in der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung am 24.08.2009**

Die o.a. Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Frage 1

Wann ist mit dem Weiterbau zu rechnen?

Antwort

An der Hauptschule Holzheimer Weg werden Baumaßnahmen an den Fachräumen Naturwissenschaften und an der Aula durchgeführt.

Die Fachräume werden komplett erneuert. Dazu wurden im vergangenen Jahr zunächst alle Einbauten demontiert, auch die Wand- und Bodenbeläge. Im Verlauf der ab Anfang d.J. vorgenommenen Arbeiten zu Wiederherstellung der Fachräume wurden Schadstoffbelastungen festgestellt. In der Folge wurde durch Raumluftmessungen und Materialproben bislang erfolglos versucht, die Ursache (Quelle) der Schadstoffbelastung zu finden. Die nächste Schadstoffuntersuchung ist für Ende November angesetzt. Die Schadstoffuntersuchungen werden von einer Rahmenvertragsfirma durchgeführt, zu den Messergebnissen erfolgt die Einbindung/Bewertung des städtischen Gesundheitsamtes. Die Fortsetzung der Fachraumerneuerung kann erst nach Klärung der Schadstoffbelastung und ihrer Beseitigung erfolgen.

In der Aula fand eine Tragwerksüberprüfung statt. Hierfür mussten die Deckenverkleidung und die Beleuchtung entfernt werden. Die Tragwerksüberprüfung hat keine Mängel ergeben. Gleichzeitig wurden die Elektroinstallationen durch den TÜV überprüft. Die dabei festgestellten Mängel wurden inzwischen beseitigt. Die Aula kann nach dem in Kürze stattfindenden Nachprüfungstermin durch den TÜV, bei dem keine weiteren Mängel zu erwarten sind, wieder genutzt werden.

Frage 2

Warum kommt es immer wieder zu Verzögerungen?

Antwort

Wie unter der Antwort zu Frage 1 dargestellt, liegt die Ursache für die Verzögerungen bei der Fachraumsanierung in der Schadstoffproblematik während der Bauausführung. Derartige Verzögerungen sind nicht vorhersehbar und hinsichtlich ihres Umfangs nur sehr eingeschränkt steuerbar.

gez. Streitberger